

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

26.04.2023

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 184| 2023

**Gemeinsame Kontrolle brachte einiges zutage | Geringe Beute,
hoher Sachschaden | Verbotene Symbole gesprüht**

Chemnitz

Unbekannter griff sich Geldbörse aus Auto – Ergänzungsmeldung

Zeit: 23.04.2023, 22:45 Uhr

Ort: OT Sonnenberg

(1456) Am Montag berichtete die Stabsstelle Kommunikation der Polizeidirektion Chemnitz über einen Diebstahl mit Waffen zum Nachteil eines 22-jährigen Mannes in der Fürstenstraße (siehe Medieninformation Nr. 182, Meldung 1427). Der zunächst unbekannte, flüchtige Täter konnte am Montagabend nach einem Zeugenhinweis identifiziert und von Polizisten im Ortsteil Sonnenberg vorläufig festgenommen werden. Auf Antrag der Chemnitzer Staatsanwaltschaft wurde der 29-jährige libysche Staatsbürger gestern am Amtsgericht Chemnitz einem Ermittlungsrichter vorgeführt. Dieser erließ Haftbefehl gegen den Tatverdächtigen, der sich nunmehr in einer Justizvollzugsanstalt befindet. (Ry)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

Gemeinsame Kontrolle brachte einiges zutage

Zeit: 25.04.2023, 08:00 Uhr bis 11:30 Uhr

Ort: OT Furth und OT Sonnenberg

Bildveröffentlichung

(1457) Angehende Polizisten in Ausbildung der Polizeifachschule Chemnitz führten gestern gemeinsam mit Beamten der Verkehrspolizeiinspektion Chemnitz Verkehrskontrollen durch. Dabei konnten die 22

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Polizeimeisteranwärter, die sich derzeit im ersten Ausbildungsabschnitt befinden, ihr bereits erlerntes Wissen in der Praxis festigen.

Bei den zwei Kontrollen, eine in der Blankenburgstraße und eine zweite in der Zietenstraße/Gellertstraße, stellten die Polizeischüler zusammen mit den Fachleuten mehrere Verstöße fest.

So mussten von den 25 kontrollierten Fahrzeugen (darunter auch Fahrräder) in der Blankenburgstraße 13 Fahrer ein Verwarngeld bezahlen. Unter anderem weil Pkw-Fahrer nicht die mitführungspflichtigen Gegenstände dabei hatten oder weil Fahrradfahrer den Gehweg benutzten. Zudem wurden neun Mängelscheine ausgestellt. Gegen einen Pkw-Fahrer wurde eine Anzeige nach der Datenschutz-Grundverordnung gefertigt, da im Fahrzeug eine sogenannte Dashcam lief. Die entsprechende SD-Karte wurde sichergestellt.

Bei der Kontrolle in der Zietenstraße wurden in Summe 32 Fahrzeuge angehalten. Neben drei Mängelscheinen, fünf Ausweisbestätigungen und sechs Verwarngeldern erfolgte auch eine Ordnungswidrigkeitsanzeige. Denn bei der Kontrolle eines Pkw BMW fielen den Polizisten gleich mehrere Mängel auf. Neben einer mangelhaften Bremse, unzulässigen Felgen, einem nicht abgenommenen Sonderlenkrad und zu lautem Auspuff war auch die Stabilisatorstange (siehe Foto) gebrochen. Der Pkw wurde zur weiteren technischen Überprüfung sichergestellt und für den Fahrer (23) endete die Fahrt vor Ort. (Js)

Auffällige Fahrweise führte zu Kontrolle

Zeit: 25.04.2023, 21:00 Uhr

Ort: OT Röhrsdorf, Bundesautobahn 4, Erfurt – Dresden

(1458) An der Anschlussstelle Chemnitz-Süd fuhr am Dienstagabend ein Pkw BMW auf die Autobahn 72 in Richtung Leipzig auf, wobei er die durchgehende Fahrbahnmarkierung überfuhr und auf 200 km/h beschleunigte. Dies fiel einer zivilen Polizeistreife auf, die dem BMW folgte. Der BMW fuhr weiter mit hoher Geschwindigkeit auf die Autobahn 4 und von dieser an der Anschlussstelle Chemnitz-Mitte ab. Auf Höhe der stadtwärtigen Tankstelle an der Leipziger Straße konnten die Polizisten den BMW-Fahrer (23) mittels Sondersignal und Anhaltezeichen zum Anhalten bringen.

Bei den anschließenden Kontrollmaßnahmen wurden mit dem Mann je auch ein Atemalkohol- und Drogenvortest durchgeführt. Der Drogenvortest reagierte positiv auf Amphetamine und Cannabis und der Atemalkoholtest ergab einen Wert von 0,3 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme, die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

Kollision beim Spurwechsel

Zeit: 26.04.2023, 08:40 Uhr

Ort: OT Röhrsdorf, Bundesautobahn 4, Dresden – Erfurt

(1459) Am Kreuz Chemnitz wechselte der 60-jährige Fahrer eines Lkw Volvo auf der Autobahn 4 in die Fahrspur zur Autobahn 72 und fuhr dabei auf einen dort fahrenden Pkw Seat. Durch den Anstoß wurde der Seat noch gegen die rechte Leitplanke geschoben. Bei dem Unfall erlitt die Pkw-Fahrerin (68) schwere Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 6.000 Euro. (Kg)

Mit Leitplanken kollidiert

Zeit: 25.04.2023, 09:10 Uhr

Ort: OT Röhrsdorf, Bundesautobahn 4, Erfurt – Dresden

(1460) Auf der Autobahn 4 in Richtung Dresden unterwegs war am Dienstagmorgen der

57-jährige Fahrer eines Pkw Audi. An der Anschlussstelle Chemnitz-Mitte wollte der

57-Jährige die Autobahn verlassen, kam dabei offenbar wegen plötzlicher gesundheitlicher Probleme nach rechts von der Fahrbahn und kollidierte mit der Leitplanke. Danach schleuderte der Audi nach links und kollidierte erneut mit der Leitplanke. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 12.000 Euro. Verletzt wurde niemand. Gegen den 57-jährige Deutschen wurde eine Anzeige wegen Gefährdung des Straßenverkehrs gefertigt. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Geringe Beute, hoher Sachschaden

Zeit: 24.04.2023, 18:00 Uhr bis 25.04.2023, 09:00 Uhr

Ort: Burgstädt

(1461) Nahe der Mittweidaer Straße haben sich Unbekannte gewaltsam Zutritt in einen Aussichtsturm verschafft. Im Inneren öffneten und durchwühlten sie Schränke sowie Schubladen, wobei einige dieser Gegenstände dabei auch beschädigt wurden. Letztlich nahmen die Täter eine Geldkassette mit etwas Bargeld an sich und verschwanden damit. Der entstandene Gesamtschaden beläuft sich auf rund 1.200 Euro. Die Polizei ermittelt nun wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls. (Js)

Gebremst und aufgefahren

Zeit: 25.04.2023, 16:50 Uhr

Ort: Hainichen, Bundesautobahn 4, Dresden – Chemnitz

(1462) Der 34-jährige Fahrer eines Pkw Volvo befuhr am Dienstag die äußerst linke Fahrspur der Autobahn 4 in Richtung Chemnitz. Ungefähr anderthalb Kilometer vor dem Parkplatz »Rossauer Wald« wechselte ein Pkw Toyota (Fahrerin: 61) von der mittleren auf die linke Fahrspur, um zu überholen. Trotz Bremsens und Ausweichens konnte der Volvo-Fahrer ein Auffahren auf den Toyota nicht verhindern. Durch den Anstoß drehte sich der Toyota und

stieß noch gegen die Mittelleitplanke. Beide Fahrzeugführer wurden leicht verletzt. Es entstand ein Gesamtsachschaden von 26.000 Euro. (ug)

Auto prallte gegen Bäume

Zeit: 25.04.2023, 22:50 Uhr

Ort: Waldheim

(1463) Ein 51-jähriger Fahrer eines Pkw Mercedes befuhr am Dienstag die Straße Massanei aus Richtung Otzdorf in Richtung Massanei. In einer Rechtskurve kam der Mercedes nach links von der Fahrbahn ab und prallte gegen zwei Bäume. Danach überschlug sich der Pkw und blieb auf der linken Fahrzeugseite liegen. Der 51-jährige Fahrer erlitt schwere Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 5.500 Euro. Da der Verdacht besteht, dass der 51-jährige Deutsche den Pkw unter Alkoholeinfluss führte, wurden eine Blutentnahme veranlasst, der Führerschein beschlagnahmt und eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr gefertigt. (Kg)

Erzgebirgskreis

Simson gestohlen

Zeit: 24.04.2023, 22:30 Uhr bis 25.04.2023, 14:45 Uhr

Ort: Stollberg

(1464) Auf eine petrolfarbene Simson samt Schloss hatten es Unbekannte offenbar in der Nacht zu Dienstag abgesehen. Die S 51E war auf einem Parkplatz in der Ernst-Thälmann-Straße abgestellt und mittels Schlosses an einem Verkehrszeichenträger gesichert gewesen. Der Wert des Mopeds beläuft sich auf etwa 2.000 Euro. Die Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls dauern indes an. (Js)

Beim Abbiegen kollidiert

Zeit: 25.04.2023, 14:30 Uhr

Ort: Stollberg

(1465) Am Dienstagnachmittag bog die 20-jährige Fahrerin eines Pkw Hyundai von der Zwickauer Straße nach links in die Bahnhofstraße ab. Dabei kollidierte der Hyundai mit einem entgegenkommenden Pkw Renault (Fahrerin: 35). Bei dem Unfall wurde nach dem derzeitigen Kenntnisstand die Renault-Fahrerin leicht verletzt. Der entstandene Sachschaden beziffert sich insgesamt auf etwa 15.000 Euro. (Kg)

Vorfahrtsfehler?

Zeit: 25.04.2023, 18:55 Uhr

Ort: Oelsnitz/Erzgeb.

(1466) Der 58-jährige Fahrer eines Pkw VW fuhr am Dienstagabend von einem Waldweg nach links auf die bevorrechtigte S 255 in Richtung Oelsnitz/Erzgeb.. Der die S 255 ebenfalls in Richtung Oelsnitz/Erzgeb. befahrende 39-jährige Fahrer eines Pkw Audi versuchte dem VW auszuweichen, konnte eine Kollision jedoch nicht verhindern. Bei dem Zusammenstoß entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 6.000 Euro. Verletzt wurde niemand. Der VW-Fahrer stellte sich dennoch einem Arzt vor – zur Blutentnahme. Ein mit dem Mann durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 0,44 Promille. Außerdem soll der

58-jährige versucht haben, den Unfallort unerlaubt zu verlassen, was durch einen Zeugen verhindert wurde. Eine gültige Fahrerlaubnis konnte der Mann ebenfalls nicht vorweisen. Gegen den deutschen Staatsangehörigen folgten Anzeigen wegen Gefährdung des Straßenverkehrs, des unerlaubten Entfernens vom Unfallort sowie des Fahrens ohne Fahrerlaubnis. (Kg)

Verbotene Symbole gesprüht

Zeit: 24.04.2023 bis 25.04.2023, 10:00 Uhr

Ort: Johanngeorgenstadt

(1467) Unbekannte haben offenbar in der Nacht zu Dienstag mehrere Graffiti gesprüht, darunter auch mehrere Hakenkreuze. Die Polizei ermittelt nun wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen sowie Sachbeschädigung.

An einem Vereinsgebäude nahe der Eibenstocker Straße haben die Täter ein rotes Hakenkreuz in den Maßen 50 Zentimeter mal 40 Zentimeter angebracht. Neben weiteren Schmierereien an dem Gebäude besprühten die Unbekannten auch ein im Vereinsgelände abgestelltes Trampolin. Die Kosten für die Beseitigung der Graffiti wurden auf 300 Euro geschätzt.

Ebenfalls in der Eibenstocker Straße beschmierten die Täter einen Stromverteilerkasten auf einem Parkplatz. An diesen brachten sie unter anderem vier Hakenkreuze mit schwarzer und roter Farbe an. Die verbotenen Symbole haben eine Größe von bis zu 70 Zentimeter mal

90 Zentimeter. Die Folie eines danebenstehenden Parkscheinautomates, der zurzeit nicht in Betrieb und deshalb in Folie gewickelt ist, wurde ebenfalls besprüht. Die Kosten für die Beseitigung der Schmierereien in diesem Fall: ca. 400 Euro. (Js)

Einkaufswagen stehen gelassen

Zeit: 25.04.2023, 16:15 Uhr bis 16:29 Uhr.

Ort: Lauter-Bernsbach, OT Lauter

(1468) Zwei Frauen beluden in einem Supermarkt in der Staatsstraße ihren Einkaufswagen mit einer Vielzahl an Lebensmitteln und Klebstoff. Die Frauen waren in Begleitung von zwei Männern, die das Geschehen im Markt beobachteten. Zunächst verließen die Männer über den geöffneten Eingang das Geschäft. Da die Mitarbeiterinnen des Einkaufsmarktes abgelenkt waren durch das Auffüllen der Regale, nutzten die Frauen die Gelegenheit,

mit dem vollen Einkaufswagen, ohne zu bezahlen, ebenfalls durch den Eingangsbereich das Geschäft zu verlassen. Der Marktleiter bemerkte die Situation und folgte mit einem Mitarbeiter den Ladendieben zum Parkplatz. Dort angekommen, sprach der Marktleiter die Gruppe an, worauf zwei Personen die Flucht ergriffen. Zurück blieben ein Mann und eine Frau, die aggressiv wurden und den Einkaufswagen nicht aufgeben wollten. Der Mann zog ein Smartphone aus seiner Hosentasche und drohte dem Marktleiter mit der erhobenen Hand. Plötzlich holte der Mann mit dem Telefon in der Hand aus und schlug in Richtung des Marktleiters. Der Angegriffene wich dem Schlag aus. Daraufhin flüchteten beide Personen vom Parkplatz. Der Einkaufswagen mit den Waren im Wert von 373 Euro verblieb zurück. Die Kriminalpolizei in Aue hat die Ermittlungen wegen räuberischen Diebstahls aufgenommen. (ug)

Kontrolliert und erwischt

Zeit: 25.04.2023, 12:40 Uhr

Ort: Annaberg-Buchholz, OT Geyersdorf

(1469) In der Geyersdorfer Hauptstraße hielten Polizisten am Dienstagmittag im Rahmen einer allgemeinen Verkehrskontrolle einen Pkw VW an. Während der anschließenden Kontrollmaßnahmen bemerkten die Beamten Alkoholgeruch bei der 50-jährigen Fahrerin. Ein mit ihr durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,92 Promille. Für die deutsche Staatsangehörige folgten eine Blutentnahme, die Sicherstellung ihres Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

Medien:

Foto: Stabilisatorstange